www.mefa-saalfeld.de - 03671/45800 - info@mefa-saalfeld.de

Ergotherapeut/in

Ergotherapeut/innen beraten und behandeln Menschen jeden Alters, die durch Krankheit, Behinderung oder Alter in ihrer Handlungsfähigkeit eingeschränkt sind und Schwierigkeiten bei alltäglichen Arbeiten haben. Ergotherapie zielt darauf ab, die Selbstständigkeit der betroffenen Menschen zu erhöhen, sodass der Alltag in Beruf, Schule und Familie wieder so unabhängig wie möglich bewältigt werden kann. Der Fokus richtet sich auf die ganzheitliche Behandlung. Im Zentrum steht der Mensch als vielschichtiges Individuum und seine Beziehungen zu seiner sozialen Umwelt, dem Beruf und der Wohnung, zu allem, was sein Leben ausmacht.

Zugangsbedingungen

- mind. Realschulabschluss oder
- Hauptschulabschluss und abgeschlossene zweijährige Ausbildung
- ärztlicher Nachweis über die gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufes

Berufsgrundlagen

- Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit
- Initiative, Einsatzbereitschaft
- Hilfsbereitschaft
- präzise mündliche und schriftliche
- Ausdrucksfähigkeit
- geistige Beweglichkeit, Kreativität
- Flexibilität sowie Einfühlungsvermögen
- körperliche Leistungsfähigkeit und Ausdauer
- manuell – handwerkliches Geschick

Ausbildung

Die Ausbildung dauert drei Jahre und gliedert sich in theoretischen und fachpraktischen Unterricht sowie fachpraktische Ausbildung.

Praktika beinhalten die Arbeit mit

Klienten und Klientinnen unterschiedlichster Altersstufen und Krankheitsbilder im motorisch funktionellen, neurologischen, psychiatrischen und arbeits-therapeutischen Bereich (z.B. Klienten mit Schlaganfall, Demenz, Handverletzungen, Depression,geistiger und körperlicher Behinderung und Kinder mit Entwicklungsstörungen etc.).

Abschluss

staatlich anerkannte/r Ergotherapeut/-in

Vergütung

Finanzierung laut Bundesausbildungsförderungs-gesetz (BAföG) ist nach Antrag möglich.

Einsatzmöglichkeiten im Beruf

- Praxen für Ergotherapie
- Krankenhäuser, Rehabilitationszentren und Kurkliniken für Psychotherapie und Psychosomatik, Chirurgie/ Traumatologie, Orthopädie, Neurologie
- Einrichtungen der Altenpflege, Alten- sowie Behindertenhilfe
- Integrative Kindereinrichtungen, Sozial-pädagogische Zentren
- Werkstätten für behinderte Menschen